Rationalisierung durch automatisiertes Teilehandling

Artikel vom **17. März 2021**
Handling und Montage

Auch im Umfeld von kleineren Produktionsmaschinen wird die Notwendigkeit von Automationslösungen kaum mehr infrage gestellt. Bereits mit relativ günstigen Lösungen von Barbaric, zum Beispiel einfachen Rückführungen an Kantenanleimmaschinen, werden große Rationalisierungserfolge erzielt. Gleiches gilt für Plattensägen und manuell bediente CNC- oder Nestinganlagen mit angebauten Beladesystemen.

Diesen und viele weitere Fachbeiträge lesen Sie in der 2021er-Ausgabe des Jahresmagazins »Holz + Möbel«, das Sie über diesen Link bestellen können.

Speziell Nestingmaschinen sind für Automatisierungslösungen gut geeignet (Bild: Barbaric).

Die Onlineaktivitäten haben durch die noch immer anhaltende Corona-Pandemie noch

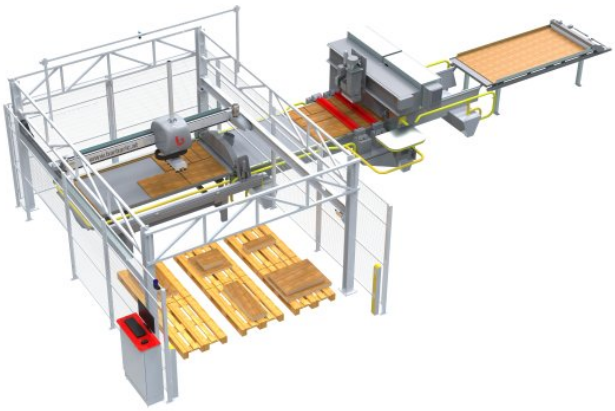
einmal richtig Fahrt aufgenommen. Onlineshops mit Tools für Planung und Konfiguration verändern das Kaufverhalten und zwingen die Möbelhersteller, sich diesem Trend zu stellen. Auch bei eingeschränktem Produktportfolio müssen Lieferzeiten in Sekundenschnelle bestimmt und Lieferungen kurzfristig realisierbar sein.

Den Materialfluss betrachten

Zusätzliche Flexibilität mit Leistungssteigerung in der Produktion stellen die Hersteller vor besondere Herausforderungen. Als erste und wohl auch preisgünstigste Maßnahme sollte das Potenzial in der eigenen Fertigung analysiert und ausgeschöpft werden. Deutlich spürbare Produktionssteigerungen können durch Optimierungen beim Teilehandling und an der internen Betriebslogistik erzielt werden. Wenn auch die Anschaffung neuer Produktionsmaschinen schnellere Bearbeitungszeiten ermöglichen, so bringen doch erst übergeordnete Steuerungssysteme sowie geeignete Lager- und Beschickungssysteme größtmögliche Erfolge ohne zusätzlichen Personalbedarf. Die Rationalisierung im Teilefluss muss dabei alle Produktionsmaschinen umfassen. Lagersysteme zu Plattensägen sind bereits vielfach im Einsatz, um das Handling der schweren, unhandlichen Platten vor den Sägen zu erleichtern und zu automatisieren. Auch bei anderen Bearbeitungsmaschinen ist eine automatisierte Beschickung und Teilehandling ein wichtiges Thema.

Lösung für Nestingmaschinen

Speziell Nestingmaschinen sind für Automatisierungen sehr gut geeignet. Für diese Maschinen bietet die Barbaric GmbH intelligente Lösungen mit optischer Erkennung der Teile im abgeschobenen Nest. Dabei werden die erfassten Teile mit dem Nestingplan der Maschine verglichen und nach wählbaren Kriterien abgelegt.



Die Teile werden mit dem Nestingplan der Maschine verglichen und nach wählbaren Kriterien abgelegt (Bild: Barbaric).

Auch die komplette Entladung des Nests von der Maschine auf einen Stapelplatz kann sehr gut automatisiert werden, um die Teile dann später automatisch oder manuell zu separieren. Dabei ist es möglich, mehrere Maschinen mit einem Manipulator zu bedienen. In Verbindung mit dem speziell entwickelten Teilepuffersystem von Barbaric entstehen sehr effektive Lösungen, die vollautomatisch betrieben werden können. In Kombination mit anderen Handlingkomponenten aus ihrem Baukastensystem für automatische Fertigungsprozesse ist die Barbaric GmbH daher in der Lage, komplette Teiledurchläufe mit wirtschaftlichen Lösungen zu realisieren. Als mittelständischer Betrieb hat sich das Unternehmen auf Handlinglösungen für alle Produktionsprozesse wie Manipulation für Platten und Teile, Beschickung, Entladung, Pufferung und Softwareentwicklung sowie Vernetzung von neuen und vorhandenen Maschinen

verschiedener Hersteller spezialisiert. Das Familienunternehmen setzt dabei nicht nur auf hohe eine Qualität und den Einsatz modernster Komponenten, sondern auch auf langfristige Partnerschaften mit Kunden und Lieferanten.

Barbaric GmbH
Infos zum Unternehmen

Barbaric GmbH
Pummererstr. 12
A-4020 LINZ

0043 732 779800

office@barbaric.at

www.barbaric.at

© 2025 Kuhn Fachverlag